



 Bundesagentur für Arbeit

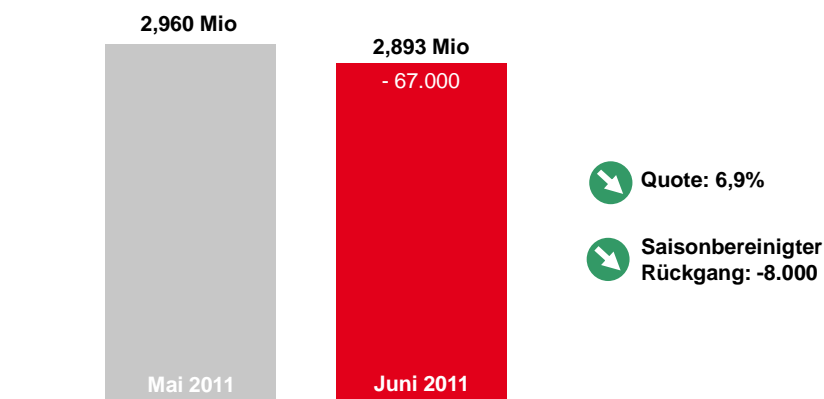
Arbeitsmarkt entwickelt sich weiter positiv

Die deutsche Wirtschaft befindet sich weiter im Aufschwung. Das reale Bruttoinlandsprodukt hat nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in einem starken, auch von Nachholeffekten begünstigten ersten Quartal 2011 saison- und kalenderbereinigt um 1,5 Prozent zugenommen. Damit wurde das Vorkrisenniveau wieder überschritten. Die konjunkturellen Frühindikatoren lassen aber erwarten, dass sich das Wachstumstempo im weiteren Jahresverlauf verlangsamen wird. Der Arbeitsmarkt, für den Daten bis zum Juni vorliegen, entwickelt sich weiterhin stabil positiv. Die Erwerbstätigkeit und die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nahmen saisonbereinigt zu. Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung sind im Juni saisonbereinigt erneut gesunken. Der Indikator für die Arbeitskräftenachfrage, der BA-X, hat zugelegt.

1. Arbeitslosigkeit

Arbeitslosigkeit im Juni 2011

Deutschland



- **Saisonbereinigt** errechnet sich für den Juni 2011 ein Minus von 8.000, nach ebenfalls -8.000 im Mai und monatsdurchschnittlich -44.000 von April bis Februar.

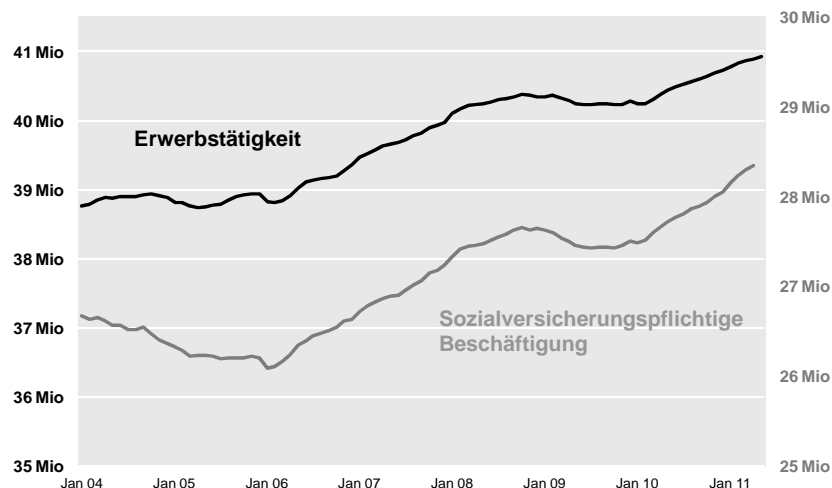
Nicht saisonbereinigt ist die Arbeitslosigkeit von Mai auf Juni um 67.000 auf 2.893.000 gesunken. Im Durchschnitt der letzten drei Jahre hat die Arbeitslosenzahl im Juni um 86.000 abgenommen, im Juni 2010 um 88.000.

- Im Vergleich **zum Vorjahr** waren im Juni 255.000 oder 8 Prozent weniger Arbeitslose registriert, nach -276.000 oder -9 Prozent im Mai. Die Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit) ist im Vorjahresvergleich um 545.000 oder 12 Prozent gesunken, nach -570.000 oder ebenfalls -12 Prozent im Mai.
- Die **Arbeitslosenquote** auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen belief sich im Juni auf 6,9 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr nahm sie um 0,6 Prozentpunkte ab. Die saisonbereinigte Arbeitslosenquote blieb gegenüber dem Vormonat unverändert bei 7,0 Prozent. In Ostdeutschland war die Quote mit 10,9 Prozent deutlich größer als im Westen mit 5,8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Quote in Westdeutschland um 0,6 Prozentpunkte und in Ostdeutschland um 0,7 Prozentpunkte verringert.
- Die nach dem **ILO-Erwerbskonzept** vom Statistischen Bundesamt ermittelte Erwerbslosigkeit belief sich in Deutschland für den Mai auf 2,48 Mio und die Erwerbslosenquote auf 5,9 Prozent. Die registrierte Arbeitslosigkeit nach dem Sozialgesetzbuch (SGB III) betrug im gleichen Monat 2,96 Mio und die Arbeitslosenquote 7,0 Prozent. Saisonbereinigt lagen die Erwerbslosenquote bei 6,0 Prozent und die Arbeitslosenquote bei 7,0 Prozent.

2. Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

Erwerbstätigkeit und sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Januar 2004 bis April 2011/Mai 2011, saisonbereinigte Werte



© Bundesagentur für Arbeit

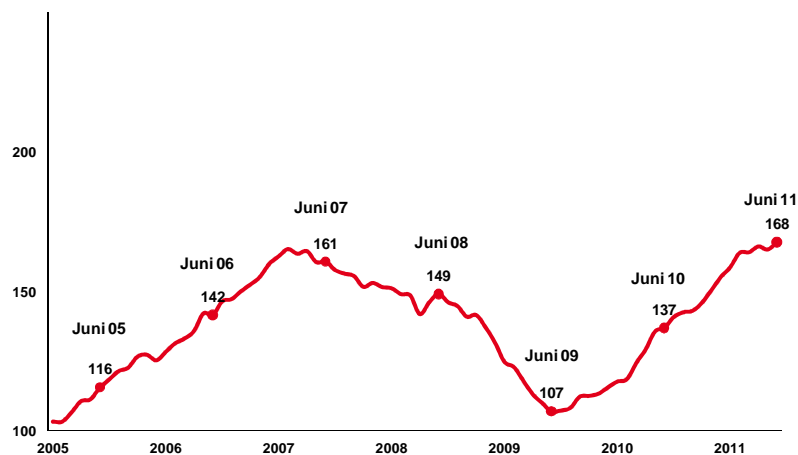
Seite 3

- Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes ist die Zahl der **Erwerbstätigen** (nach dem Inlandskonzept) im Mai saisonbereinigt um 34.000 gestiegen, nach +30.000 im April und +39.000 im März. Nicht saisonbereinigt hat sich die Erwerbstätigkeit nach Berechnungen des Statistischen Bundesamtes von April auf Mai im Zuge der anhaltenden Frühjahrsbelegung um 163.000 auf 40,88 Mio erhöht. Gegenüber dem Vorjahr ist die Erwerbstätigkeit um 488.000 oder 1,2 Prozent gestiegen, nach +515.000 oder +1,3 Prozent im April.
- Die **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung** hat nach vorläufigen, hochgerechneten Daten der Bundesagentur für Arbeit, die bis April reichen, saisonbereinigt um 47.000 zugenommen, nach +70.000 im März. Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung lag im April nach der Hochrechnung der Bundesagentur für Arbeit bei 28,23 Mio, gegenüber dem Vorjahr war das ein Zuwachs von 680.000 oder 2,5 Prozent, nach +704.000 oder +2,6 Prozent im März.
- Die sozialversicherungspflichtige **Vollzeitbeschäftigung** hat im Vorjahresvergleich um 414.000 oder 1,9 Prozent und die sozialversicherungspflichtige **Teilzeitbeschäftigung** um 264.000 oder 5,0 Prozent zugenommen.
- Im April lag die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in **Westdeutschland** um 2,6 Prozent und in **Ostdeutschland** um 2,0 Prozent über dem Vorjahresniveau. Alle Bundesländer verzeichneten einen Beschäftigungsanstieg, der von +0,7 Prozent in Mecklenburg-Vorpommern bis zu +3,0 Prozent in Bayern reicht.

3. Arbeitskräftenachfrage

BA-Stellenindex (BA-X)

Deutschland
Januar 2005 bis Juni 2011



© Bundesagentur für Arbeit

Seite 4

- Einen umfassenderen Überblick über die nicht realisierte Arbeitskräftenachfrage geben repräsentative Betriebsbefragungen des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zum **gesamtwirtschaftlichen Stellenangebot**, die vierteljährlich durchgeführt werden. In diesen Erhebungen werden auch jene Stellen erfasst, die der Bundesagentur für Arbeit nicht gemeldet sind. Nach Angaben des IAB lag das gesamtwirtschaftliche Stellenangebot für den ersten Arbeitsmarkt im ersten Quartal 2011 bei 1.055.000 Stellen. Das waren 398.000 oder 61 Prozent mehr als vor einem Jahr.
- Der Bestand an **gemeldeten Arbeitsstellen** hat sich im Juni saisonbereinigt leicht um 2.000 erhöht, nach ebenfalls +2.000 im Mai und +12.000 im April.
- **Nicht saisonbereinigt** belief sich der Bestand im Juni auf 480.000 Arbeitsstellen. Gegenüber dem Vorjahr war das ein Anstieg von 109.000 oder 30 Prozent, nach +115.000 oder +32 Prozent im Mai.
- Der **Stellenindex der BA (BA-X)** bildet die saisonbereinigte Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage am ersten Arbeitsmarkt ab. Von Mai auf Juni hat sich der BA-X um 3 auf 168 Punkte erhöht. Gegenüber dem Vorjahr ist er um 31 Punkte gestiegen.

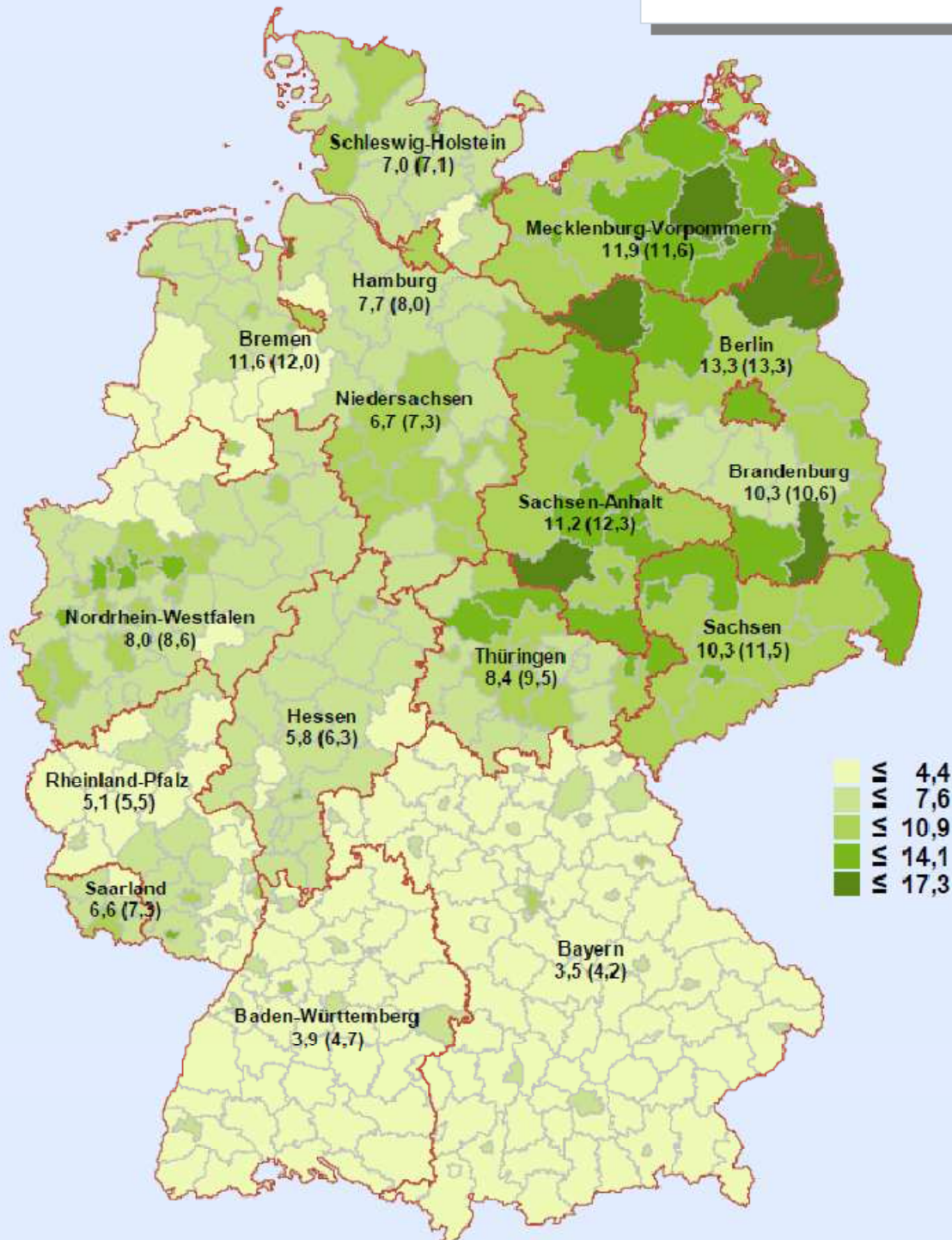
4. Soziale Sicherung

- Nach einer vorläufigen Hochrechnung erhielten im Juni 2011 5.346.000 erwerbsfähige Menschen **Lohnersatzleistungen** nach dem SGB III oder **Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts** für Arbeitssuchende nach dem SGB II. Die Zahl der Leistungsempfänger ist damit im Vorjahresvergleich um 435.000 oder 8 Prozent zurückgegangen.
- Im Juni erhielten nach hochgerechneten Werten 738.000 Personen **Arbeitslosengeld nach dem SGB III**. Von Mai auf Juni gab es 46.000 Arbeitslosengeldempfänger weniger. Dies entspricht saisonbereinigt einem Rückgang um 1.000. Gegenüber dem Vorjahr sank ihre Zahl um 183.000 oder 20 Prozent, nach -212.000 oder -21 Prozent im Mai.
- Die hochgerechnete Zahl der **Arbeitslosengeld II-Empfänger nach dem SGB II** ist im Juni erkennbar zurückgegangen und liegt jetzt bei 4.677.000. Saisonbereinigt errechnet sich damit eine Abnahme um 28.000, nach -15.000 im Mai und -16.000 im April. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der erwerbsfähige Leistungsberechtigten im Juni um 282.000 oder 6 Prozent gesunken, nach -266.000 oder -5 Prozent im Mai und -272.000 oder ebenfalls -5 Prozent im April.

Arbeitslosenquoten im Juni 2011

- Länder und Kreise -

| | | |
|-----------------|------|--------|
| Deutschland | 6,9 | (7,5) |
| Westdeutschland | 5,8 | (6,4) |
| Ostdeutschland | 10,9 | (11,6) |





ECKWERTE DES ARBEITSMARKTES

Deutschland
Juni 2011

| Merkmale | 2011 | | | | Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquote Vorjahreswerte) | | | |
|---|--------------------------------|------------|------------|------------|--|---------|---------|---------|
| | Juni | Mai | April | März | Juni | | April | |
| | | | | | absolut | in % | in % | in % |
| Erwerbstätigkeit | | | | | | | | |
| Erwerbstätige (Monatsdurchschnitt; Inland) ¹⁾ | ... | 40.879.000 | 40.716.000 | 40.511.000 | ... | ... | 12 | 13 |
| Soz.-Verspfl. Beschäftigte (Bestand, hochgerechnet) | ... | ... | 28.233.200 | 28.102.000 | ... | ... | ... | 2,5 |
| Arbeitslosigkeit registriert nach § 16 SGB III | | | | | | | | |
| - Bestand | 2.893.341 | 2.960.112 | 3.078.058 | 3.210.341 | -254.516 | -8,1 | -8,5 | -9,5 |
| dar.: 52,8% Männer | 1.527.172 | 1.574.270 | 1.653.539 | 1.758.415 | -169.490 | -10,0 | -10,8 | -12,0 |
| 47,2% Frauen | 1.366.169 | 1.385.842 | 1.424.519 | 1.451.926 | -85.026 | -5,9 | -5,8 | -6,3 |
| 8,8% 15 bis unter 25 Jahre | 254.142 | 258.186 | 277.082 | 299.620 | -43.323 | -14,6 | -15,6 | -17,0 |
| 1,5% dar.: 15 bis unter 20 Jahre | 42.129 | 42.280 | 44.424 | 46.974 | -5.912 | -12,3 | -13,4 | -15,3 |
| 31,5% 50 bis unter 65 Jahre | 910.012 | 924.539 | 953.098 | 986.580 | -5.698 | -0,6 | -0,6 | -0,9 |
| 18,5% dar.: 55 bis unter 65 Jahre | 536.692 | 543.616 | 557.298 | 574.512 | 11.299 | 2,2 | 2,7 | 2,6 |
| 16,0% Ausländer | 462.046 | 469.110 | 481.661 | 494.065 | -30.767 | -6,2 | -6,5 | -7,5 |
| 83,9% Deutsche | 2.427.710 | 2.487.353 | 2.592.509 | 2.712.298 | -221.490 | -8,4 | -8,8 | -9,7 |
| 6,2% schwerbehinderte Menschen | 179.524 | 180.394 | 183.491 | 186.034 | 6.084 | 3,5 | 3,6 | 3,4 |
| Arbeitslosenquoten bezogen auf | | | | | | | | |
| - alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt | 6,9 | 7,0 | 7,3 | 7,6 | 7,5 | - | 7,7 | 8,1 |
| Männer | 6,8 | 7,0 | 7,4 | 7,9 | 7,6 | - | 7,9 | 8,4 |
| Frauen | 6,9 | 7,0 | 7,2 | 7,3 | 7,3 | - | 7,4 | 7,7 |
| 15 bis unter 25 Jahre | 5,4 | 5,5 | 5,8 | 6,3 | 6,3 | - | 6,4 | 6,9 |
| 15 bis unter 20 Jahre | 3,1 | 3,1 | 3,1 | 3,3 | 3,4 | - | 3,4 | 3,5 |
| 50 bis unter 65 Jahre | 7,8 | 8,0 | 8,5 | 8,8 | 8,2 | - | 8,3 | 8,9 |
| 55 bis unter 65 Jahre | 8,4 | 8,5 | 9,1 | 9,4 | 8,6 | - | 8,7 | 9,3 |
| Ausländer | 14,3 | 14,6 | 15,1 | 15,4 | 15,4 | - | 15,7 | 16,5 |
| Deutsche | 6,2 | 6,4 | 6,7 | 7,0 | 6,8 | - | 7,0 | 7,4 |
| - abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt | 7,7 | 7,8 | 8,2 | 8,5 | 8,4 | - | 8,6 | 9,1 |
| Unterbeschäftigung ²⁾ | | | | | | | | |
| Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne | 3.150.714 | 3.223.948 | 3.351.150 | 3.483.809 | -296.509 | -8,6 | -9,2 | -10,1 |
| Unterbeschäftigung im engeren Sinne | 3.855.109 | 3.950.650 | 4.083.666 | 4.223.392 | -518.785 | -11,9 | -12,1 | -12,4 |
| Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit | 4.079.599 | 4.177.139 | 4.311.273 | 4.452.427 | -544.641 | -11,8 | -12,0 | -12,2 |
| Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit) | 9,6 | 9,8 | 10,1 | 10,5 | x | x | x | x |
| Leistungsempfänger ³⁾ | | | | | | | | |
| - Arbeitslosengeld | 738.177 | 783.728 | 843.561 | 945.157 | -183.024 | -19,9 | -21,3 | -23,1 |
| - erwerbsfähige Hilfebedürftige (Alg II) | 4.676.674 | 4.727.373 | 4.755.648 | 4.765.959 | -282.137 | -5,7 | -5,3 | -5,4 |
| - nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige (Sozialgeld) | 1.745.102 | 1.755.809 | 1.765.125 | 1.772.029 | -85.079 | -4,6 | -4,6 | -4,6 |
| Gemeldete Arbeitsstellen ⁴⁾ | | | | | | | | |
| - Zugang im Monat | 204.788 | 189.584 | 194.371 | 186.037 | 20.597 | 11,2 | 3,5 | 14,4 |
| dar.: sozialversicherungspflichtig | 189.334 | 174.483 | 179.012 | 171.780 | 22.587 | 13,5 | 4,9 | 16,6 |
| - Zugang seit Jahresbeginn | 1.110.523 | 905.735 | 716.151 | 521.780 | 169.599 | 18,0 | 19,7 | 24,9 |
| dar.: sozialversicherungspflichtig | 1.021.920 | 832.586 | 658.103 | 479.091 | 175.991 | 20,8 | 22,6 | 28,3 |
| - Bestand ⁵⁾ | 479.519 | 470.201 | 460.857 | 442.094 | 109.472 | 29,6 | 32,3 | 37,7 |
| dar.: sozialversicherungspflichtig | 443.136 | 433.355 | 425.004 | 407.710 | 108.671 | 32,5 | 34,9 | 40,8 |
| sofort zu besetzen | 431.673 | 414.379 | 403.796 | 384.016 | 105.610 | 32,4 | 35,3 | 40,7 |
| Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik ³⁾ | | | | | | | | |
| - Bestand insgesamt | 1.262.470 | 1.289.360 | 1.313.653 | 1.307.924 | -341.102 | -21,3 | -20,8 | -19,6 |
| dar.: Qualifizierung | 181.507 | 186.612 | 193.275 | 197.419 | -35.410 | -16,3 | -16,2 | -14,6 |
| Berufsberatung u. Förderung d. Berufsausbildung | 357.484 | 369.471 | 377.293 | 370.627 | -41.203 | -10,3 | -9,2 | -7,2 |
| Beschäftigungsbegleitende Leistungen | 301.178 | 307.976 | 311.590 | 310.889 | -81.719 | -21,3 | -19,4 | -16,7 |
| Beschäftigung schaffende Maßnahmen | 211.287 | 204.202 | 200.046 | 198.719 | -105.982 | -33,4 | -33,8 | -33,7 |
| Saisonbereinigte Entwicklung | | | | | | | | |
| | Jun 11 | Mai 11 | Apr 11 | März 11 | Feb 11 | Jan 11 | Dez 10 | Nov 10 |
| | Veränderung gegenüber Vormonat | | | | | | | |
| Erwerbstätige (Inland) ¹⁾ | ... | 34.000 | 30.000 | 39.000 | 38.000 | 58.000 | 40.000 | 49.000 |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | ... | ... | 47.000 | 70.000 | 77.000 | 107.000 | 45.000 | 63.000 |
| Arbeitslose | -8.000 | -8.000 | -33.000 | -50.000 | -49.000 | -17.000 | -3.000 | -11.000 |
| Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit) | -32.000 | -40.000 | -46.000 | -81.000 | -89.000 | -33.000 | -32.000 | -34.000 |
| gemeldete Arbeitsstellen ⁴⁾ | 2.000 | 2.000 | 12.000 | 9.000 | 11.000 | 14.000 | 12.000 | 10.000 |
| - sozialversicherungspflichtige Stellen | 5.000 | 2.000 | 9.000 | 7.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 10.000 |
| Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen EP | 7,0 | 7,0 | 7,1 | 7,2 | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,4 |
| ILO Erwerbslosenquote ¹⁾ | ... | 6,0 | 6,1 | 6,2 | 6,3 | 6,4 | 6,6 | 6,7 |

Datenstand: Juni 2011

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, saisonbereinigte Werte; Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

1) Quelle: Statistisches Bundesamt

2) Detaillierte Daten zur Unterbeschäftigung siehe Tabellen 5.10; weitergehende Informationen im Methodenbericht „Umfassende Arbeitsmarktstatistik“ im Internet unter <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>

3) Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit fest. Am aktuellen Rand können die Daten aufgrund von Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet werden.

4) Weitergehende Informationen im Methodenbericht „Umstellung der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen“ im Internet unter <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>